

rer der Juden,] und zu Josua, dem Sohn Jozadak, dem Hohenpriester, und sprach, [also:] — Esra 5. 1. 2.

2. So spricht der Herr Zebaoth: Dies Volk spricht: die Zeit ist noch nicht da, [wir haben noch nicht Zeit und Erlaubnis dazu,] daß man des Herrn Haus, [den Tempel] baue.

3. Und des Herrn Wort geschah durch den Propheten Haggai: [darauf antwortete Gott durch mich:]

4. Aber eure Zeit ist da, [aber dazu habt ihr Zeit und Erlaubnis,] daß ihr in getäfelten Häusern wohnet? [daß ihr für euch selbst prächtige getäfelte Häuser bauet und sie bewohnet?] und dies Haus, [der Tempel] muß [noch] wüste, [eingeäschert da] stehen.

5. Nun so spricht der Herr Zebaoth: Schauet, [überleget; denket nach,] wie es euch [bisher seit eurer Rückkehr in das Vaterland] gehet.

6. Ihr säet viel und bringet wenig ein, [ihr erntet wenig,] ihr esset und werdet doch nicht satt, [ihr habt so wenig zu essen, daß ihr euch nicht hinlänglich satt essen könnet,] ihr trinket und werdet doch nicht trunken, [ihr habt so wenig zu trinken, daß ihr euern Durst nicht löschen könnet,] ihr kleidet euch und könnet euch doch nicht erwärmen, [ihr habt so wenig Kleidung, daß ihr euch damit nicht hinlänglich erwärmen könnet] und welcher Geld verdienet, der leget es, [der verdienet es sich] in einen löcherichten Beutel, [er kommt gleich wieder um sein Geld, wie ein solcher, der es in einen durchlöcherten Beutel stecket, d. i. er muß es gleich für die nothwendigsten Bedürfnisse des Lebens hingeben und es reicht nicht einmahl dafür zu.] — 5 B. M. 28. 38. ff. 3 Mos. 26. 26. Hof. 4. 10.

Der Prophet will sagen: „Aller dieser Mangel trifft euch, weil ihr so nachlässig im Tempelbau seyd.“ v. 9. ff.

7. So spricht der Herr Zebaoth: Schauet, wie es euch gehet. [v. 5.]

8. [Wollet ihr, daß es euch besser gehen soll; so] gehet hin auf das Gebirge [Libanon] und holet [Cedern:] Holz und bauet das Haus, [den Tempel,] das soll mir angenehm seyn und will meine Ehre erzeigen, [ich will mich gütig gegen euch bezeigen und euch wieder Ueberfluß schenken,] spricht der Herr.

9. Denn